

Heitersheim, 22.10.2019

Heitersheimer Luftgewehrsportler dominieren Verbandsliga

Auch ohne ihren Trainer, der in Diensten des Verbandes im Einsatz war, zeigten die 2. und 3. Mannschaft ihr Können und demonstrierten beim Start der Verbandsliga Oberrhein in beeindruckender Weise welche Qualität die Luftgewehrschützen beim KKS im Moment haben. Vor allem die zweite Mannschaft schoss mit 1935 und 1922 Ringen Gesamtergebnisse, die meilenweit von den Gegnern entfernt waren. Die einzige Mannschaft, die ihnen gefährlich werden konnte, waren die Gegner aus dem eigenen Haus, denn am Nachmittag kam es zum vereinsinternen Duell. Es waren zwar Michael Beutenmüller und Nicole Choinka gegen Melanie Hamm und Claudia Lietz ohne Chance, aber Stefanie Sabisch gegen Dominik Vidakovic und Larissa Hege im Stechschuss gegen Laura Klaile holten zwei Punkte für Mannschaft 3. So war es am Ende Pauline Jung, die den dritten und entscheidenden Punkt gegen Julia Schmidt zum Sieg der zweiten Mannschaft holte.

Am Vormittag waren beide Mannschaften schon im Einsatz und gewannen mit 5:0 gegen Pfaffenweiler bzw. 3:2 gegen Wittnau. Herausragend hierbei waren die 396 von 400 Ringen von Klaile – ein Ergebnis von außerordentlicher Qualität. Ihr kaum nach standen dabei Lietz (390) und Vidakovic (389). Auch Jung und Hamm mit 386 bzw. 374 wussten zu überzeugen. Die dritte Mannschaft gewann mit 3:2 gegen Wittnau. Beutenmüller und Lea Ganter mussten ihre Einzelpunkte abgeben. Hege, Schmidt und Sabisch aber holten die Punkte zum Sieg. Augenzwinkernd stellte der Trainer danach fest, dass er in Zukunft seine Wochenenden wohl ohne Schießen genießen könne, wenn es auch ohne ihn so gut klappt. Die Schützen jedoch protestierten vehement.